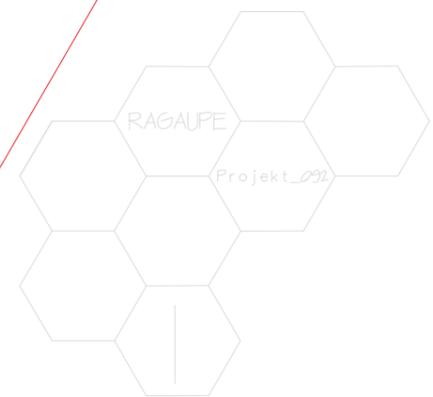
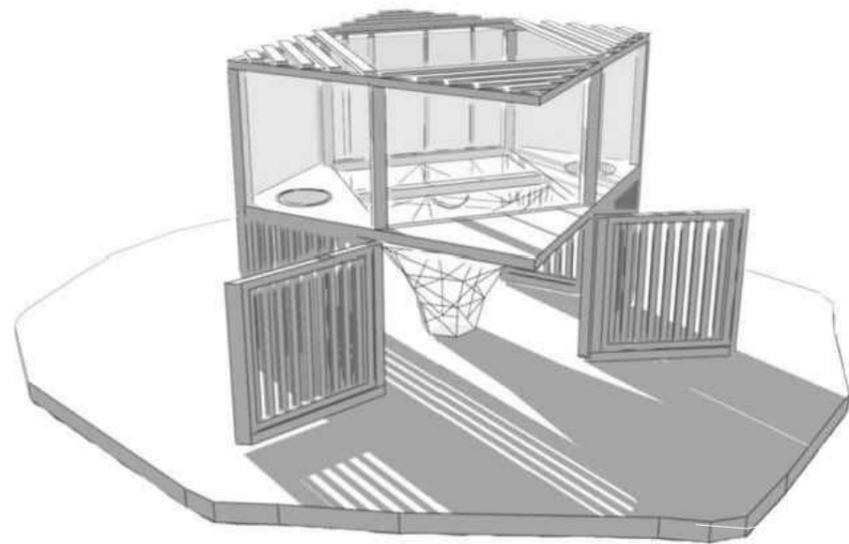




SpielWERK17
Projekt_092

RAGAUPE





Seite 1_Cover

Seite 2_Inhaltsverzeichnis

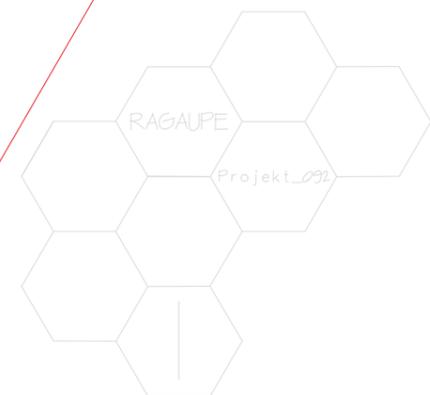
Seite 3_Projektbeschreibung

Seite 4_Modellaufnahmen

Seite 5_Modellaufnahme + Detail

Seite 6_Modellaufnahme + Detail

Seite 7_Backcover



Für Kinder & Jugendliche

Einerseits verspielte Spielmöglichkeiten wie das Netz beispielsweise.

Andererseits Spielmöglichkeiten für Jugendliche wie das Fußballtor oder der Basketballkorb.

Vielfalt

Klettern, Balancieren, Schaukeln (Wippen), Fußballspielen, Basketballspielen, Verstecken...

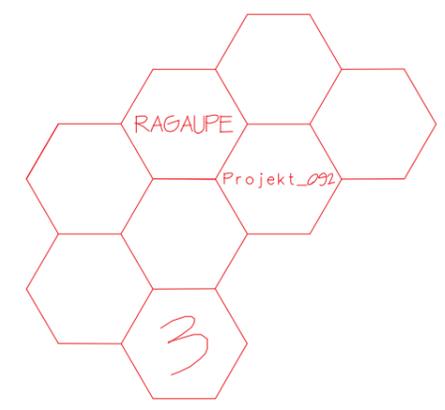
Einfach Spaß haben! Auch Ausruhen ist erlaubt.

Attraktives Design für Groß & Klein

Ausgefallene Gestaltung, die Jedermann gefällt.

Nachhaltigkeit

Der Hauptwerkstoff ist die Lärche. Stahl kommt ebenso (allerdings in Maßen) in Einsatz.





Türen sind zu



Türen sind halboffen

Bänder zum Wippen

H: 1.30m
Kinder greifen mit den Händen nach den elastischen Bänder (UK+1.30m) und können diese problemlos zu sich ziehen.

Rutschstange

Nach dem Raufklettern -entweder durch das Netz oder durch die Leiter- hat man hier die Möglichkeit sich wieder nach unten zu begeben.

Fußballtor

Damit die Kinder, die sich im Bereich des Kletternetzes befinden, bei geschlossenen Türen sich nicht durch das Fußballtor gestört fühlen, lässt sich dieses bei Bedarf zusammenschieben.

Basketballkorb

Da nicht alle Kinder und Jugendliche gleich groß sind, ist der Basketballkorb höhenverstellbar

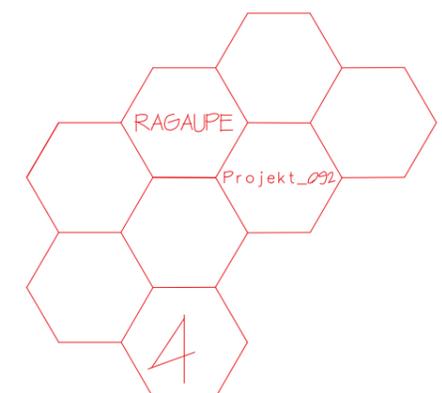
Kletterrohr

In diesem Rohr befindet sich eine Leiter, wodurch man nach oben zur Plattform gelangt.

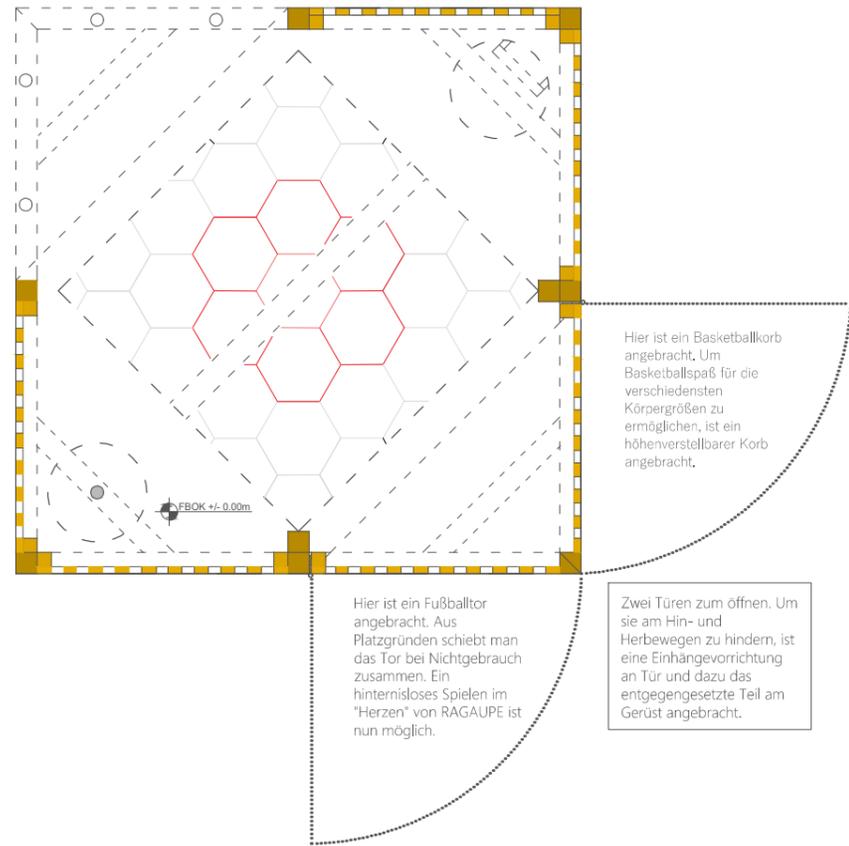


Kletternetz

Dreidimensionale Sechsecke bilden das Herz des Spielwerks. Gelangt man nach oben, erwartet einem ein Balancierbalken - ein Verbindungsstück von Kletterrohr zur Rutschstange.

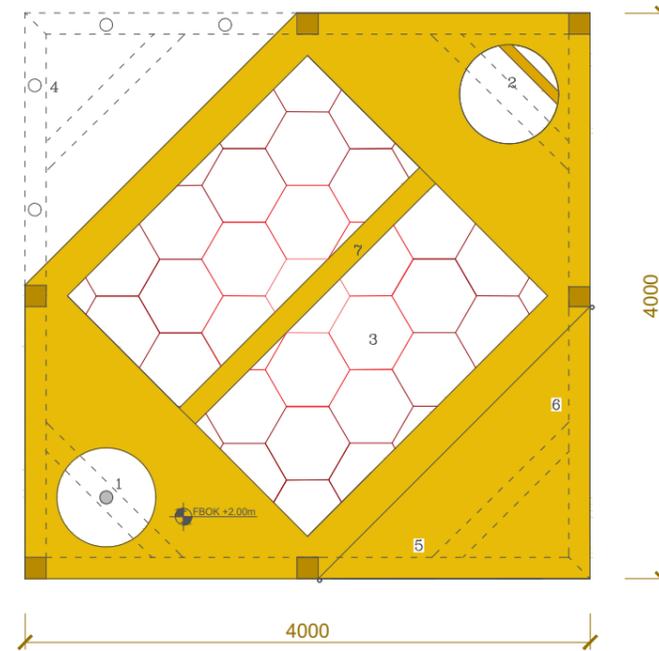


Grundrisschnitt 1
Standalken und Lattung

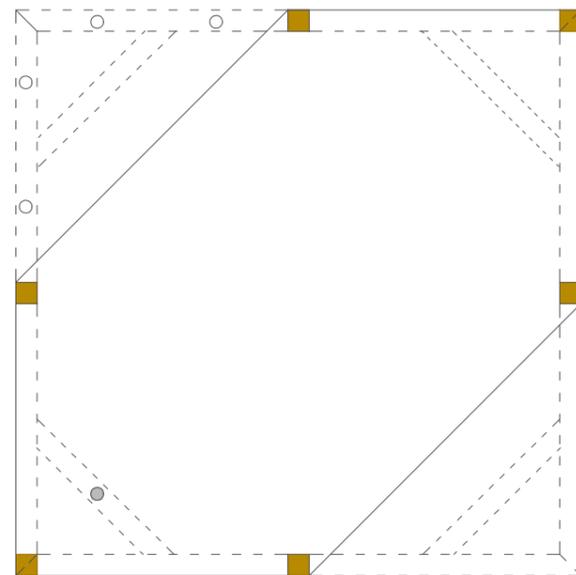


- Legende
- 1_Rutschstange (Abgang)
 - 2_Leiter (Aufgang)
 - 3_Kletternetz (Aufgang, Abgang)
 - 4_Wippseil
 - 5_Fussballtor
 - 6_Basketballkorb
 - 7_Balancierbalken

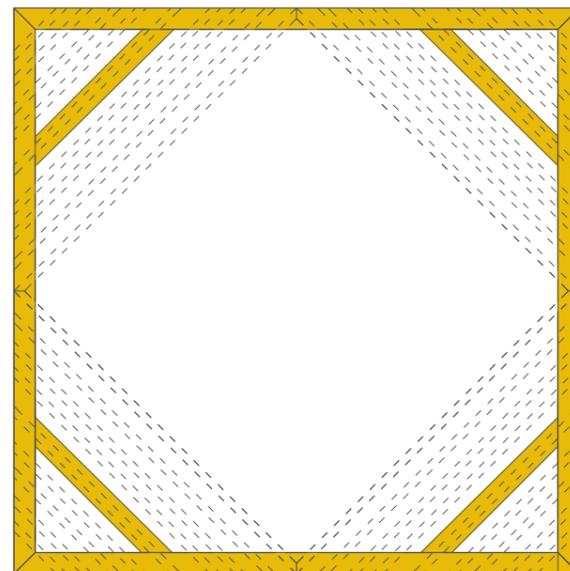
Grundrisschnitt 2
Plattform



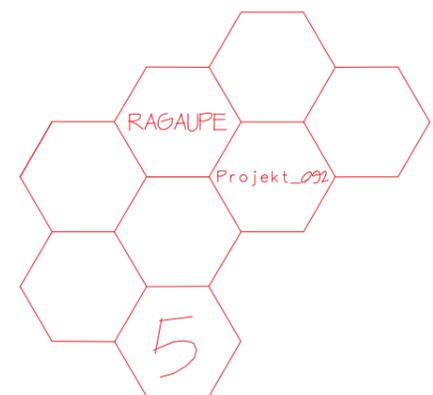
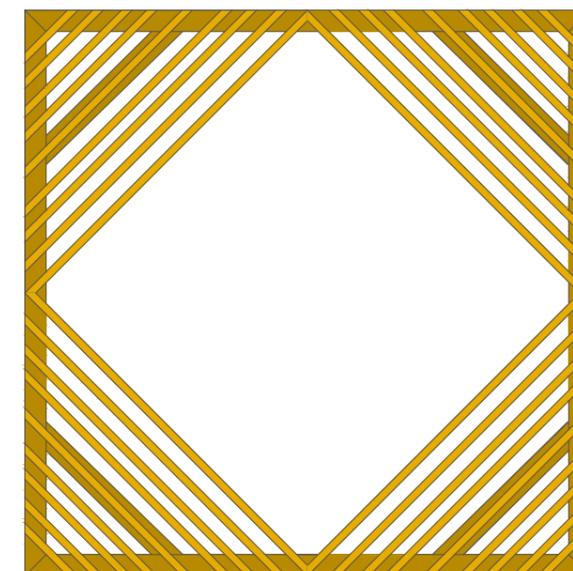
Grundrisschnitt 3
Stahlnetz

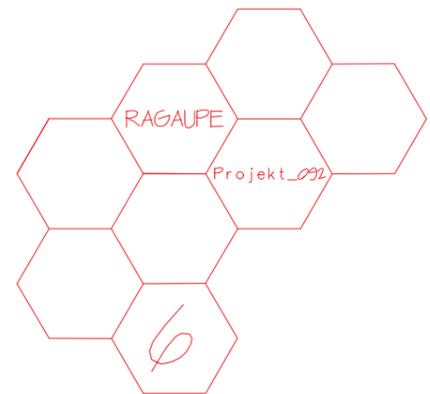


Grundrisschnitt 4
Dachunterkonstruktion



Grundrisschnitt 5
Dach mit Lattung





Benutzerlast

STANGE LINIENLAST
 $n = 3,9 : 1,2 = 3,25 \approx 4$

EBENE 0:
 RÖHRE = $V = \pi \cdot r^2 \cdot H = 0,63 \text{ m}^3 = 1$

SPROSSEN \Rightarrow LINIENLAST
 $n = 0,35 : 0,6 = 0,59 \Rightarrow 0,59 \cdot 7 = 4,13 \approx 5$

BALKEN LINIENLAST:
 $n = 2,6 : 0,6 = 4,3 \approx 5$

GUMMBÄNDER LINIENLAST:
 $n = 2,8 : 1,20 = 2,3 \approx 3 \cdot 2 = 6$

NETZ FÄCHERLAST:
 $n = \frac{2,6 \cdot 2,6}{0,36} = 18,77 = 19$

PLATTE:
 $A = 16 \text{ m}^2 - (2,6 \cdot 2,6) = 9,24 \text{ m}^2 - \frac{1,92 \cdot 1,92}{2} = 7,4 - 0,39 = 7,01 \text{ m}^2$
 $n = \frac{7,01}{0,36} = 19,47 = 20$

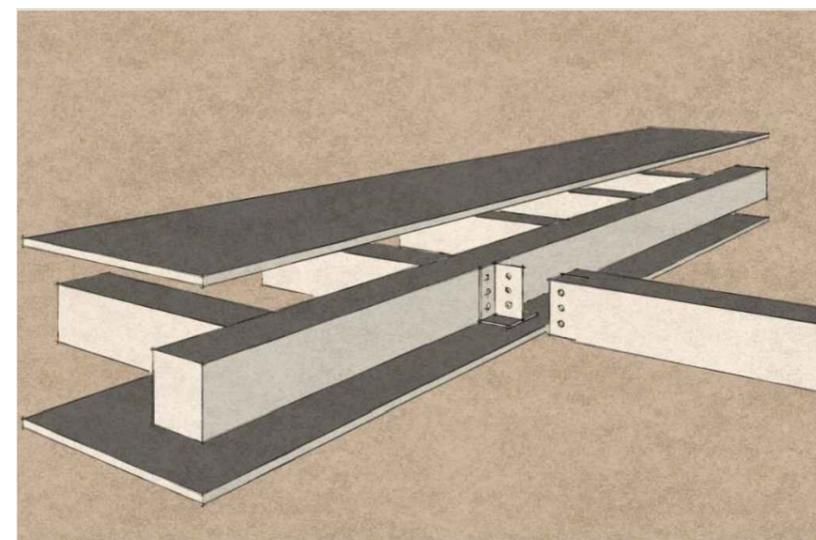
$n_{\text{GESAMT}} = 60$

$G_n = 60 \cdot 53,8 + 1,64 \cdot 9,6 \sqrt{60} = 3349,68 \text{ KG}$

$C_{\text{dyn}} = \frac{1+1}{3349,68} = 0,0006$

$F_{\text{TOT}} = 10 \cdot 3349,68 \cdot 0,0006 = 20$

Statisches Detail



Detail von der Plattformkonstruktion mit der Verbindung zum Balancierbalken

